26. ÖFFENTLICHE PLENARSITZUNG DES GEMEINDERATES AM 25. JULI 2006

Vorlage Nr. 756 ANTRAG
Zu TOP 12

A N T R A G

der Stadträte Wolfram Jäger und Dr. Hans-Jürgen Vogt, der Stadträtin Marianne Krug (CDU) sowie der CDU-Gemeinderatsfraktion vom 19. Juni 2006

Prinz-Max-Palais - Werbemaßnahmen

Die Stadtverwaltung wird gebeten, ein Konzept vorzuschlagen, mit Hilfe dessen das Prinz-Max-Palais in den Ferien auf Plakaten weiträumig beworben werden könnte.

Sachverhalt/Begründung:
Das Prinz-Max-Palais feiert 2006 sein 25-jähriges Bestehen als Kulturzentrum.
Das Palais kann auf eine wechselvolle und ereignisreiche Geschichte zurückblicken. Es beherbergte nacheinander die Industrie- und Handelskammer, das Bundesverfassungsgericht und die Pädagogische Hochschule. Seit 1981 findet sich dort ein attraktives und vielfältiges kulturelles Angebot.

Wir meinen, dass das Prinz-Max-Palais mit seinen verschiedenen Einrichtungen in Karlsruhe, aber auch über die Stadtgrenzen hinaus weiter bekannt gemacht werden muss. Dieser in Deutschland einmaligen Einrichtung sollte die Möglichkeit eröffnet werden, mit Hilfe einer entsprechenden Werbemaßnahme ein noch breiteres Publikum nach Karlsruhe zu locken.

Die im Juni eröffnete Ausstellung "Sport in Karlsruhe" könnte neben dem 25-jährigen Jubiläum des Hauses ein ansprechender Aufhänger für eine solche Plakatwerbemaßnahme sein. Würden die Plakate in den Ferien aufgehängt werden, könnte dies dazu beitragen, dass insbesondere Eltern mit Kindern das Palais besuchen.

gez. Wolfram Jäger
gez. Dr. Hans-Jürgen Vogt
gez. Marianne Krug

Hauptamt - Sitzungsdienste -
14. Juli 2006

Stellungnahme: